

	 POLIZEI <hr/> <hr/> BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIDIREKTION EMMENDINGEN	
PRESSESTELLE		
16/11	21.01.2011	

Bereich Emmendingen

Herbolzheim

Noch unklar

Am Sonntagabend, gegen 18.45 Uhr, befuhren eine junge Autofahrerin und ein Autofahrer die B 3 in Richtung Kenzingen. In Höhe der Einmündung nach Wagenstadt wollte die Autofahrerin nach links abbiegen. Der nachfolgende Autofahrer setzte zum Überholen an. Zwischen dem überholenden und dem abbiegenden Auto kam es zum Zusammenstoß, wobei sich die Beifahrerin im überholenden Fahrzeug Verletzungen zuzog. Der entstandene Sachschaden an den Autos beläuft sich auf etwa 9.000 Euro. Der genaue Unfallhergang ist noch nicht geklärt. Die Polizei bittet deshalb Zeugen, sich unter der Telefonnummer 07641/582-0 zu melden.

Sexau

Vereiste Scheiben

Am Sonntagmorgen gegen 08.40 Uhr übersah ein Autofahrer nach momentanem Ermittlungsstand aufgrund der vereisten Scheiben an seinem Auto im Kreisverkehr an der Emmendinger Straße einen Fahrradfahrer. Dieser war zuvor von der Dorfstraße eingefahren und konnte dem Wagen noch etwas ausweichen. Der Autofahrer streifte dennoch mit der Stoßstange seines Autos sein Hinterrad. Der Radfahrer kam glücklicherweise nicht zu Fall. In diesem Fall war wohl der Schreck größer als der eingetretene Schaden. Dennoch kann eine kleine Nachlässigkeit fatale Folgen haben.

Herbolzheim / Emmendingen

Alkoholisiert im Auto unterwegs

Am frühen Sonntagmorgen, um kurz vor 4 Uhr, fuhr ein Autofahrer auf der B 3 in Emmendingen in leichten Schlangenlinien in Richtung Freiburg. Er wurde von der Polizei kontrolliert; Eine knappe Stunde später mussten die Beamten in Herbolzheim bei einem weiteren Autofahrer deutlichen Alkoholgeruch feststellen. Bei beiden Autofahrern musste Blut entnommen und die Beschlagnahme des Führerscheines angeordnet werden. Auf die Fahrer wird ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr zukommen.

Herbolzheim

Verletzte und hoher Schaden

Einen Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro notierte die Polizei bei einem Verkehrsunfall am Samstag gegen 22.15 Uhr in der Westendstraße. Ein Autofahrer befuhr die Holzmattenstraße in Richtung Westendstraße, um diese zu überqueren. Hierbei missachtete er die Vorfahrt eines von rechts heranfahrenden Autofahrers. Beim Zusammenstoß der beteiligten Fahrzeuge wurden die Insassen im bevorrechtigten Fahrzeug verletzt. Sie wurden in das Kreiskrankenhaus gebracht.

Emmendingen

In der Tiefgarage

Einen Blechschaden hat vermutlich ein unbekannter Autofahrer am Samstagabend in der Tiefgarage der Karl-Bautz-Straße 20 am Kotflügel eines silberfarbenen Autos hinterlassen. Der Wagen war zum Unfallzeitpunkt in der Tiefgarage des dortigen Einkaufsmarktes geparkt, in welcher reger Verkehr herrschte. Die Polizei sucht nun den

Unfallverursacher und bittet um entsprechende Hinweise bei diesem Verkehrsunfall unter der Telefonnummer 07641/582-0.

Wyhl

Auf Verkaufsgelände angefahren

Zwischen Freitagabend und Samstagmorgen wurde ein auf dem Verkaufsgelände eines Autohandels in der Endinger Straße abgestellter Kleinwagen durch ein anderes Fahrzeug angefahren. Der Verursacher hatte nach dem Unfall die Polizei nicht informiert. Der Schaden dürfte sich auf beinahe 2.000 Euro belaufen. Wer Hinweise zu diesem Verkehrsunfall geben kann, möge sich mit der Polizei in Emmendingen unter der Telefonnummer 07641/582-0 in Verbindung setzen.

Rheinhausen

Vom Bus gestreift

Am Freitagabend, gegen 18 Uhr, war ein Autofahrer auf der K 5123 in Richtung Oberhausen unterwegs. Seinen Angaben zufolge sei ihm ein Lkw oder ein Bus entgegengekommen, welcher zu weit auf der linken Seite gefahren war. Es kam zwischen den Fahrzeugen zu einem seitlichen Zusammenstoß. Der andere unbekannte Unfallbeteiligte sei, ohne anzuhalten, weitergefahren. Hinter dem Verursacherfahrzeug seien noch weitere Autos gefahren, welche den Unfall eventuell wahrgenommen haben dürften. Wer Wahrnehmungen im Zusammenhang mit diesem Verkehrsunfall geben kann, möge diese bei dem Polizeirevier Emmendingen unter der Telefonnummer 07641/582-0 melden.

Riegel

Autoaufbrecher

Auf dem Pendlerparkplatz an der Autobahn wurden in der Nacht von Freitag auf Samstag erneut zwei Autos aufgebrochen. Der oder die Täter schlugen die Seitenscheibe ein und entwendeten aus einem der Fahrzeuge eine schwarze Jacke. Aus dem zweiten Wagen wurde eine Digitalkamera gestohlen. Die Polizei bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 07641/582-0.

Emmendingen

Zwei nicht aufgepasst

Unmittelbar nacheinander ereigneten sich am Freitagnachmittag zwei Auffahrunfälle an einem Fußgängerüberweg in der Kollmarsreuter Straße. Zunächst hatte ein Autofahrer angehalten, um einen Fußgänger die Straße überqueren zu lassen. Dem Wartenden fuhr ein Auto auf. Unmittelbar darauf fuhr auf den Verursacher des ersten Unfalles ein weiteres Auto auf. Der Sachschaden wird auf etwa 4.500 Euro geschätzt. Als Unfallursache dürfte eine Kombination aus Geschwindigkeit und mangelnder Aufmerksamkeit in Frage kommen.

Riegel

Überschlagen

Am Freitagmorgen wurde die Polizei um kurz nach 07.30 Uhr zu einem Verkehrsunfall in Riegel gerufen. Ein Auto war aufgrund ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abgekommen. Der Wagen hatte sich im angrenzenden Graben überschlagen und kam wieder auf den Rädern zum Stehen. Der Fahrer zog sich Verletzungen zu, welche aber im Krankenhaus ambulant behandelt werden konnten. An seinem Kleinwagen entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden.

Bereich Waldkirch

Großraum Waldkirch

Erhöhung der Verkehrssicherheit

Am Samstag führten Beamte des Polizeireviers Waldkirch mehrere Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. Mehrere Kraftfahrzeugführer wurden wegen bedeutender Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung beanstandet. So musste ein Kleinkraftfahrzeug außer Betrieb gesetzt werden; zwei Fahrzeugführer begingen Verstöße gegen die Sicherungspflicht von Kindern in Kraftfahrzeugen und gelangen daher zur Anzeige. Im weiteren Verlauf konnten am frühen Abend zwei Fahrzeugführer festgestellt werden, welche offensichtlich vor Fahrtantritt Cannabis konsumiert hatten. In beiden Fällen wurde in den Diensträumen des Polizeireviers Waldkirch wegen Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz Blutentnahmen durchgeführt. Entsprechende Straf- bzw. Ordnungswidrigkeitenverfahren wurden eingeleitet.

Simonswald

Zu unvorsichtig ausgeschert

Am Freitagmorgen befuhr ein Autofahrer auf der L 173 durch Simonswald in Richtung Gütenbach. Da er sich hinter einem langsamer fahrenden LKW befand, beabsichtigte er diesen zu überholen. Um Sicht auf den möglichen Gegenverkehr zu erlangen, lenkte er sein Fahrzeug nach momentanem Kenntnisstand nach links zur Fahrbahnmitte hin und streifte hierbei ein entgegenkommendes Fahrzeug. Durch den Streifvorgang entstand Sachschaden in Höhe von etwa 15.000 Euro.

Waldkirch

Taxiunternehmen geprellt

Am Freitagabend bestieg ein mit einem Fastnachtskostüm bekleideter Mann vor einer Waldkircher Gaststätte ein Taxi. Dies hatte der junge Mann zuvor telefonisch bestellt. Als Fahrtziel gab er eine kleine Ortschaft in der Nähe von Bad Krozingen an. Beim Erreichen des dortigen Zielbereiches wollte der Fahrgast offensichtlich unter einem Vorwand kurz aussteigen. Der Taxifahrer hielt an und der Mann verließ das Taxi. Zunächst machte dieser den Anschein, sich erbrechen zu müssen, rannte dann jedoch plötzlich über die Bahngleise davon. Die Ermittlungen der Identität des Mannes laufen. Die Polizei hat ganz gute Ansätze.

Waldkirch

Handfeste Auseinandersetzung nach Diskothekenbesuch

Am frühen Sonntagmorgen, etwa um 05.00 Uhr, wurde dem Polizeirevier Waldkirch mitgeteilt, dass es im Bereich vor einer Diskothek zu einer körperlichen Auseinandersetzung gekommen sei. Vor Ort konnten die Beamten des Polizeireviers eine etwa 20-köpfige Personengruppe feststellen. Innerhalb dieser Gruppierung war es offensichtlich zunächst zu verbalen Streitereien gekommen, die in der weiteren Folge in einen noch näher zu ermittelnden Schlagabtausch mündeten. Von allen vor Ort befindlichen Personen wurden die Personalien erhoben und Anweisungen über entsprechende weitere Verhaltensweisen erteilt. Bei ihren Ermittlungen wegen mehrerer Körperverletzungen wird die Waldkircher Polizei Waldkirch Licht ins Dunkel dieser Fälle bringen. Ganz ernsthaft verletzt wurde nach momentanem Kenntnisstand niemand.

Rocco Braccio

Leiter Öffentlichkeitsarbeit
und Pressesprecher der
Polizeidirektion Emmendingen
Karl-Friedrich-Str. 96, EM
Tel. 07641/582-105, Fax: -104

E-Mail: emmendingen.pd.oe@polizei.bwl.de

pers.: rocco.braccio@polizei.bwl.de

Uns finden Sie auch im Internet:

www.polizei-emmendingen.de